



CHILI

Konstruktive Konfliktbearbeitung für Kinder und Jugendliche



Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton Zürich

CHILI – GEWALT VERHINDERN

Meinungsverschiedenheiten und Konflikte gehören zum Alltag von Kindern und Jugendlichen. Nicht alle wissen, wie sie mit Konflikten umgehen können oder worauf eine Meinungsverschiedenheit beruht. Sie sind verunsichert, häufig überfordert, werden manchmal aggressiv und schlimmstenfalls gewalttätig. Dies beeinträchtigt den Unterricht, das Lernen und das Zusammenleben. Die «Täter» selbst werden zu Aussenseitern und sind selbst Opfer ihres eigenen Verhaltens.

Mit den chili-Konflikttrainings des Schweizerischen Roten Kreuzes (SRK) können Schulen einen Beitrag zu weniger Gewalt im Alltag leisten. Die Trainings lehren, wie Konflikte entstehen, wie sie vermieden und wie sie gelöst werden können. Sie zeigen aber auch, wie Wut und Aggressionen angemessen ausgelebt werden.

chili fördert den respektvollen Umgang, schafft Vertrauen und trägt zu einem konstruktiven Konfliktverhalten bei. **Mit chili streiten Kinder und Jugendliche nicht weniger, aber anders.**

Lernen soll Spass machen.



chili verfolgt einen erlebnisorientierten Ansatz.



CHILI – NACHHALTIG UND MASSGESCHNEIDERT

Die chili-Trainings sind auf Nachhaltigkeit ausgelegt. Damit leisten sie einen wirksamen Beitrag zur Gewaltprävention. Jedes Training ist massgeschneidert und wird von gut ausgebildeten TrainereInnen durchgeführt. Ein besonderes Augenmerk liegt auf der sorgfältigen Vor- und Nachbereitung.

Vor dem Training erstellt die/der TrainereIn zusammen mit der Lehrperson eine Situationsanalyse. Erfasst werden die spezifischen Bedürfnisse der Klasse sowie das Klassenprofil. Daraufhin werden gemeinsam die Feinziele definiert. Auf dieser Grundlage wird das Drehbuch – das individuelle Unterrichtskonzept für die Trainingstage – ausgearbeitet.

Spielerisch Respekt und Vertrauen entwickeln.



Grossen Wert legt chili auf die altersgerechte Vermittlung der Inhalte. **«chili für Kinder»** fokussiert auf Kindergartenalter bis Mittelstufe; **«chili für Jugendliche»** auf Oberstufe und nachfolgende Schulen. Die beiden Programme unterscheiden sich durch die Auswahl an Lehr- und Lernmethoden.

Nach dem Training findet ein detailliertes Auswertungsgespräch statt. Die/der TrainereIn zeigt der Lehrperson, wie sie das Thema Konflikt in den Unterricht einbauen und die Nachhaltigkeit des Trainings sicherstellen kann.

Die Inhalte werden altersgerecht vermittelt.



CHILI – DIE INHALTE



Kennenlernen

- Vertrauen/Selbstvertrauen
- Regeln
- Ressourcen der Klasse
- dazugehören/ausgeschlossen sein



Was ist ein Konflikt

- Konfliktdefinitionen
- Konflikteisberg
- Konflikttypen und -hintergründe
- Eskalationsstufen



Kommunikation

- Grundlagen der Kommunikation
- Verständnis / Missverständnis
- Gewaltfreie Kommunikation
- Aggression, verbale Gewalt



Gefühle, Empathie, Respekt

- Gefühle erkennen, ausdrücken und respektieren
- Wertschätzung
- Toleranz



Wahrnehmung

- Selbst-/Fremdwahrnehmung
- Perspektiven-, Positionswechsel
- Vorurteile, Stereotype
- Gender, Rassismus



Haltungen, Rollen, Muster

- die eigene Rolle im Konflikt
- Konfliktmuster, Strategien
- Dramadreiseck
- Geschlechterrollen im Konflikt



Konfliktlösung

- konstruktive Haltung
- fairer Streit
- Verantwortung
- Deeskalation

CHILI – DAS TRAINING

Beispiel: chili für Jugendliche (1. Oberstufe, 2 Tage)

1. Tag

Kennenlernen, Vertrauen, Einfühlungsvermögen

- Erwartungen / Befürchtungen zum Ausdruck bringen
- Regeln festlegen
- Vertrauen entwickeln
- Beobachten
- Wahrnehmung, Meinungsbildung
- Unterschiede der Wahrnehmung, Einfühlungsvermögen, Perspektivenwechsel

2. Tag

Konfliktanalyse, Konfliktmodelle, Erfahrung mit Konflikten

- Was ist ein Konflikt
- Methode für die Analyse von Konflikten
- Konflikttypen
- Eskalationsstufen
- Entwickeln des Bewusstseins für eigenes Konfliktverhalten
- Eigene Konfliktmuster erkennen

Vormittag

Kommunikation, Körpersprache, Gefühle, konstruktives Feedback

- Grundlagen
- verbal, nonverbal, paraverbal
- Missverständnisse
- Gefühle bei sich und andern erkennen
- Gefühle benennen
- Entwickeln von Einfühlungsvermögen
- Respekt
- Reaktionen ausdrücken, Reaktionen akzeptieren

Konstruktiver Umgang mit Konflikten, Deeskalation, Evaluation

- Strategien zur Streit- und Konfliktbewältigung
- Rollenwechsel im Konflikt
- Gruppen, Normen, Codes
- Handlungsmöglichkeiten im Konflikt
- Überprüfung des Erreichten
- Folgearbeiten

Nachmittag

CHILI – DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE chili ist ein Angebot für Schulen und Kindergärten zur Konfliktbearbeitung und Gewaltprävention. In mehrtägigen Trainings erlernen Kinder und Jugendliche einen bewussten Umgang mit Konflikten. chili fördert und stärkt soziale Kompetenzen und leistet einen aktiven Beitrag zur sozialen Integration.

Zielgruppe

Kinder und Jugendliche

Ort

Kindergarten, Schule

Dauer

2 Tage (Jugendliche) / 4 Halbtage (Kinder) oder nach Vereinbarung

Kosten

auf Anfrage

TrainerInnen

Alle chili-TrainerInnen verfügen über eine Fachausbildung in Pädagogik, Sozialarbeit oder Psychologie sowie in Mediation oder Supervision. Sämtliche TrainerInnen absolvieren eine chili-Ausbildung.



Für Ihre Unterstützung
danken wir herzlich.
PC 80-697-3

Schweizerisches Rotes Kreuz (SRK) Kanton Zürich

Bildungszentrum
Zürcherstrasse 12
8400 Winterthur
Telefon 052 269 31 60
Fax 052 269 31 61

bildungszentrum@srk-zuerich.ch
www.srk-zuerich.ch